



Zentralbanken

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

Erläuterung der EZB-Wochenausweise

In der Woche zum 10. Juli 2009 spiegelte der Rückgang um 2 Millionen € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) die Veräußerung von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems (in Übereinstimmung mit der Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände, die am 27. September 2004 in Kraft trat) wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 2,5 Milliarden € auf 208,7 Milliarden €.

Die Bestände des Eurosystems an markt-gängigen **Wertpapieren in Euro von An-sässigen im Euro-Währungsgebiet** (die unter Aktiva 7.2 ausgewiesen werden) verringerten sich um 0,5 Milliarden € auf 301,7 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) erhöhte sich um 1,5 Milliarden € auf 770,3 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 15,6 Milliarden € auf 124,7 Milliarden € zu.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 133,8 Milliarden € auf 652,5 Milliarden €. Am 8. Juli 2009 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 105,9 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 106,4 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 56,8 Milliarden € mit einer Laufzeit von einem Monat fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 38,3 Milliarden € wurde abgewickelt. Am 9. Juli 2009 wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 13,2 Milliarden € mit einer Laufzeit von drei Monaten fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 3 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 7,6 Milliarden € mit einer Laufzeit von sechs Monaten fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 9,1 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) be-

Aktiva	3.7.2009	10.7.2009	17.7.2009	24.7.2009
1 Gold und Goldforderungen	232 128	232 126	232 127	232 126
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	158 863	160 365	159 624	159 626
2.1 Forderungen an den IWF	16 844	16 792	16 847	16 840
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	142 019	143 573	142 777	142 786
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	66 501	68 964	62 878	62 639
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	18 263	19 511	20 628	19 947
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	18 263	19 511	20 628	19 947
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	834 633	808 008	801 888	789 848
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	105 905	106 406	100 294	88 273
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	728 598	701 453	701 456	701 456
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	58	135	94	96
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	72	14	44	23
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	23 087	23 017	22 761	23 989
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	302 191	301 718	301 197	305 619
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	0	66	1 079	2 901
7.2 Sonstige Wertpapiere	302 191	301 652	300 118	302 719
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	36 276	36 230	36 230	36 230
9 Sonstige Aktiva	239 684	238 970	238 380	237 824
Aktiva insgesamt	1 911 628	1 888 909	1 875 712	1 867 848
Passiva	3.7.2009	10.7.2009	17.7.2009	24.7.2009
1 Banknotenumlauf	768 737	770 275	770 379	768 445
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	484 302	427 353	419 415	389 811
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreservguthaben)	168 325	271 815	229 528	194 492
2.2 Einlagefazilität	315 955	155 535	189 873	195 315
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	22	2	13	3
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	277	279	278	260
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	116 826	132 581	148 772	167 243
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	109 065	124 676	132 430	157 174
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	7 761	7 905	10 342	10 070
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	107 827	123 226	109 496	107 028
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	5 265	4 831	3 706	4 425
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	8 476	10 346	11 874	12 387
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	8 476	10 346	11 874	12 387
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWFs zugewiesene Sonderziehungsrechte	5 436	5 436	5 436	5 436
10 Sonstige Passiva	153 723	153 826	151 598	152 057
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	187 797	187 797	187 797	187 797
12 Kapital und Rücklagen	72 963	72 960	72 961	72 960
Passiva insgesamt	1 911 628	1 888 909	1 875 712	1 867 848

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Übersicht Woche zum 10. Juli 2009: Außergewöhnliche Transaktionen

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
8. Juli 2009	Euro/CHF-Devisenswapgeschäft zur Bereitstellung von Liquidität in Schweizer Franken mit einer Laufzeit von sieben Tagen	29 Mrd. CHF	31,1 Mrd. CHF
9. Juli 2009	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	39,3 Mrd. USD	43,1 Mrd. USD

Übersicht Woche zum 17. Juli 2009: Außergewöhnliche Transaktionen

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
15. Juli 2009	Euro/CHF-Devisenswapgeschäft zur Bereitstellung von Liquidität in Schweizer Franken mit einer Laufzeit von sieben Tagen	31,1 Mrd. CHF	21,6 Mrd. CHF
16. Juli 2009	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	43,1 Mrd. USD	43,8 Mrd. USD
16. Juli 2009	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 84 Tagen	12,2 Mrd. USD	3,1 Mrd. USD

Übersicht Woche zum 24. Juli 2009: Außergewöhnliche Transaktionen

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
22. Juli 2009	Euro/CHF-Devisenswapgeschäft zur Bereitstellung von Liquidität in Schweizer Franken mit einer Laufzeit von sieben Tagen	21,6 Mrd. CHF	20,5 Mrd. CHF
23. Juli 2009	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen	43,8 Mrd. USD	42,4 Mrd. USD

Die liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit den befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarungen) zwischen der Europäischen Zentralbank und der Schweizerischen Nationalbank beziehungsweise dem Federal Reserve System durchgeführt. Das Euro/CHF-Devisenswapgeschäft hatte keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung.

trug 0,1 Milliarden € (was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 155,5 Milliarden € (gegenüber 316 Milliarden € in der Vorwoche). Im Verlauf der Vorwoche haben einige Zentralbanken des Eurosystems damit begonnen, auf Euro lautende gedeckte Schuldverschreibungen im Rahmen des am 7. Mai 2009 nach einem Beschluss des EZB-Rats angekündigten Ankaufprogramms anzukaufen. Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) betragen in der Woche zum 10. Juli 2009 folglich 0,1 Milliarden €.

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 103,5 Milliarden € auf 271,8 Milliarden €.

In der Woche zum 17. Juli 2009 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verringerte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar um 7,2 Milliarden € auf 201,5 Milliarden €.

Die Bestände des Eurosystems an **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) verringerten sich um 1,5 Milliarden € auf 300,1 Milliarden €.

Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) erhöhte sich um 0,1 Milliarden € auf 770,4 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 7,8 Milliarden € auf 132,4 Milliarden € zu.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) gingen um 40,5 Milliarden € auf 612 Milliarden € zurück. Am 15. Juli 2009 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 106,4 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 100,3 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,1 Milliarden € (was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 189,9 Milliarden € (gegenüber 155,5 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) stiegen in der Woche zum 17. Juli 2009 um 1 Milliarde € auf 1,1 Milliarden €.

Im Ergebnis aller Transaktionen sanken die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 42,3 Milliarden € auf 229,5 Milliarden €.

In der Woche zum 24. Juli 2009 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verrin-

gerte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar um 1,5 Milliarden € auf 200 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) erhöhten sich um 2,6 Milliarden € auf 302,7 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) ging um 1,9 Milliarden € auf 768,4 Milliarden € zurück. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 24,7 Milliarden € auf 157,2 Milliarden € zu.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) sanken um 17,5 Milliarden € auf 594,5 Milliarden €. Am 22. Juli 2009 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 100,3 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 88,3 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,1 Milliarden € (was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 195,3 Milliarden € (gegenüber 189,9 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) stiegen in der Woche zum 24. Juli 2009 um 1,8 Milliarden € auf 2,9 Milliarden €.

Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 35 Milliarden € auf 194,5 Milliarden €.